



Autobahnkirche St. Paul Wittlich e.V.
Brief an Mitglieder und Freunde

Zunächst danken wir allen Gottesdienstbesuchern für das Verständnis und das Durchhalten in unserer kalten Kirche. Gottseidank ist das Leck in der Fußbodenheizung nun in der Sakristei festgestellt worden und ein Aufriss im Kirchenraum ist nicht notwendig. Wir hoffen auf eine baldige Reparatur und danken ihnen für ihr großes Verständnis.

Gottesdienste/Termine

Samstag, 1. März
18:00 Ökumenisches Friedensgebet
mit Prädikantin Fusenig & Diakon Hower

Sonntag, 2. März
10:30 Hl. Messe mit Pater Stephan Senge

Aschermittwoch 5. März
19:00 Ökumenischer Gottesdienst
„ Aschermittwoch mit Künstlern “ mit
Pater Stephan Senge, Prädikantin Fusenig
und Künstler Christoph Anders

Freitag 7. März
19:30 Abendlob mit Gesängen aus Taizé
mit Christian Becker und Georg Anders

Sonntag 9. März
10:30 Hl. Messe mit Pater Felix Schandl

Sonntag 16. März
10:30 Hl. Messe mit Martin Lorsch

Freitag 21. März
18:00 Bibelteilen mit H. Hower

Sonntag 23. März
10:30 Wort-Gottes-Feier mit Petra Jung

Sonntag 30. März
10:30 Hl. Messe mit Pater Stephan Senge

Sonntag 6. April
10:30 Wort-Gottes-Feier mit Hermann Hower

„ Aschermittwoch mit Künstlern “ mit Christoph Anders

Am 5. März ist um 19 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst und zugleich eine Ausstellungseröffnung mit Werken des Bildhauers Christoph Anders aus Senheim. An Orten wie Bad Bertrich, Oberstadtfeld, Cochem, Valwig, Senheim und vielen sakralen Kunstwerken in Kirchen sind seine Werke ein Zeugnis der Schaffenskraft des heute 86-Jährigen. Im Trierer Dom kann man 12 seiner Werke bewundern. Exemplare aus seinem Schaffen sind bis Palmsonntag in St. Paul zu sehen. Am Aschermittwoch der Künstler gibt er einen persönlichen Einblick in seine Inspirationen.



Samstagabendgespräch 15. März Prof. Dr. Jakob Tanner, Zürich „ Kant und der „Ewige Frieden“: Immer noch aktuell?“
Die moderne Konzeption des Friedens geht maßgeblich auf Kants „philosophischen Entwurf“ zum „ewigen Frieden“ von 1795 zurück. Kant realisierte, dass die technisch aufgerüstete Kriegsführung künftig Destruktionsgewalten entfesseln würde. Er erkannte weitsichtig die Bedeutung von Rechtsordnungen sowie einer föderativen Friedensordnung, gestützt auf Völkerrecht und ein Weltbürgerrecht. Der Vortrag stellt Kant als einen Pazifisten vor, der bis heute die Hoffnungsseite von Friedensbewegungen repräsentiert. Jakob Tanner ist Professor em. für Geschichte an der Universität Zürich. Das Samstagabendgespräch findet am 15. März neben der Autobahnkirche in der Creatio Akademie (ehem. Klostergebäude) ab 18 Uhr statt. Eintritt frei.

Spendenkonto :

IBAN: DE12 5606 1472 0007 2977 75